

ZEICHNUNGEN: MORRIS

TEXT: PEARCE und LETURGIE

LUCKY LUKE

Oklahoma
Jim

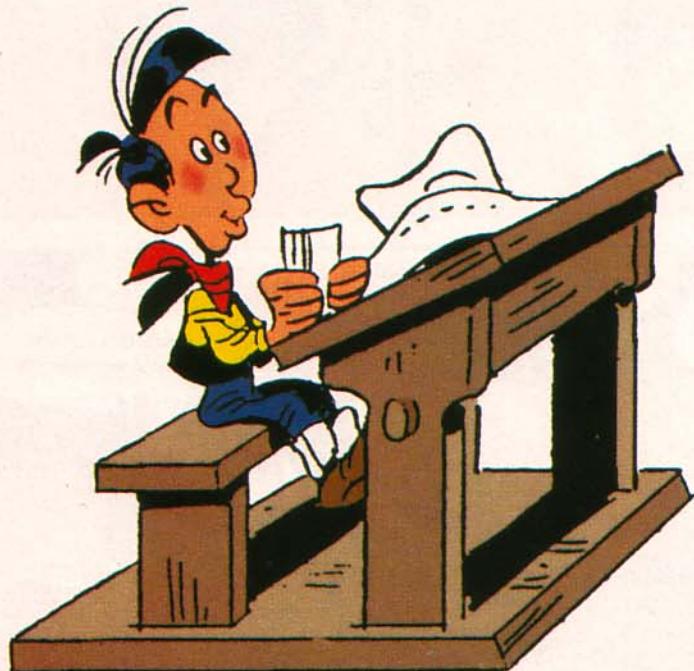
scan by DarkRider

LUCKY LUKE

Oklahoma Jim

ZEICHNUNGEN: MORRIS und PEARCE

TEXT: PEARCE und LETURGIE



KOLORIERUNG: STUDIO LEONARDO

EGMONT EHAPA VERLAG · STUTTGART

1. Auflage 1999
EGMONT EHAPA VERLAG GMBH, D-70146 Stuttgart
EGMONT AG, CH-8308 Illnau
EGMONT VERLAG Ges.m.b.H., A-1120 Wien
Übersetzung aus dem Französischen: Klaus Jöken
Chefredaktion und verantwortlich für diese Ausgabe: Michael F. Walz
Chefredaktion Trendthemen: Georg F.W. Tempel
Redaktion: Klaus Mühlsteffen
Lettering: Gudrun Völk
Gestaltung: Wolfgang Berger
Buchherstellung: Thomas Kurz und Annick Toussaint
Originaltitel: «Oklahoma Jim»
© LUCKY PRODUCTIONS 1997
© für die deutschsprachige Ausgabe:
EGMONT EHAPA VERLAG GMBH/EGMONT AG/
EGMONT VERLAG Ges.m.b.H., Stuttgart 1999
Druck und Verarbeitung: Schnitzer Druck, Korb
ISBN 3-7704-0284-7 (nur für kartonierte Ausgabe)

Gedruckt auf chlorfreiem Papier

Wer mehr über den lonesome Cowboy erfahren möchte,
hier werden Sie fündig:
<http://www.lucky-luke.de>
<http://www.funonline.de>



Bleiben wir hier ein paar Tage, Old Timer?

Yep, wir ruhen uns hier aus und kaufen neue Vorräte ein.



1B

Zu-zur Schule! Machst du Witze,
Old Timer?

Nie,
wenn ich
nüchtern
bin.

Du willst doch später nicht als versoffener,
ungebildeter Goldsucher enden wie ich?
Gluck! Gluck! Gluck! Gluck!

Doch!

Keine Widerworte, Kid. Du gehst zur Schule. Dann kannst du später wenigstens meinen Namen auf den Grabstein schreiben.

Schreib ihn einfach
auf einen Zettel,
dann male ich
ihn ab.

Gnade, Old Timer, schick mich nicht in die Schule. Das mit dem Kaktus in deinem Stiefel neulich tut mir leid.

Deswegen
juckt's mich
also seit drei
Tagen?

Er-
barmen!
Nicht in die
Schule!

Genug
gefleent! Steig
jetzt ab!

Das reicht, Kid! Entweder du gehst zur Schule, oder ich stecke dich ins Waisenhaus von Santa Fe!

HILFE! MÖRDER!
KINDERSCHÄNDER!

???



KID! Komm sofort her, sonst nehme ich dich nie wieder mit zum Goldschürfen.



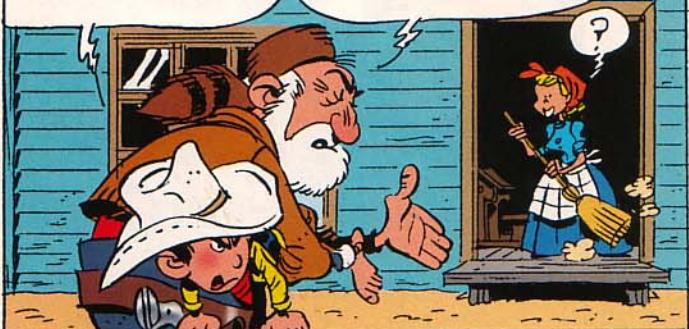
Stell dich nicht so an! Es ist doch nur für ein paar Tage.

Das hast du in Frog City auch gesagt.



Und dann hat dich der Sheriff für drei Monate in den Knast gesteckt.

Nicht jeder Sheriff hat Vorurteile gegen Alkohol.



Versuchen Sie, ihm ein paar nützliche Dinge in den Dickenschädel zu hämmern.



Ich besuche derweil die Schule des Lebens!



Wie heißt du, mein Junge?

Ich heiße nicht.



Nicht? So ein hübscher Name. Komm, ich zeige dir die Schule.



Jolly! Wenigstens du wirst mich nie verlassen, oder?

SCHNIEF!



Nimm den Hut ab, und setz dich in die erste Reihe.



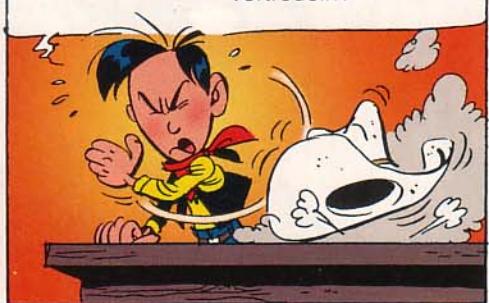
Wo sind denn die anderen Schüler?



Ich habe ja versucht, die Eltern im Dorf zu überzeugen, aber leider messen die rauhen Siedler des Wilden Westens der Bildung keine besondere Bedeutung bei.



Das ist ungerecht! Ich bin auch ein rauer Siedlersohn. Warum muß ich dann meine Zeit mit lernen vertrödeln?



Weil das nützlich ist. Rechnen zum Beispiel. Wie weit kannst du zählen?



Bis sechs.

Nicht sehr weit.

Das reicht.
In einem Colt
sind nur
sechs
Kugeln.



Ähem... Mal sehen,
ob du die Grundrechenarten beherrschst.



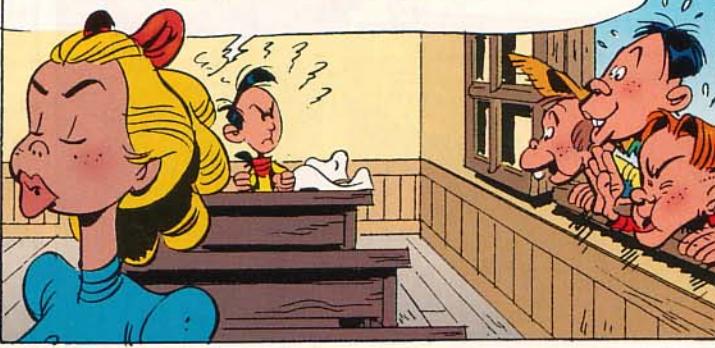
HE! KOMMT ALLE HER!
DIE LEHRERIN HAT
SICH EINEN
SCHÜLER GE-
SCHNAPPT!



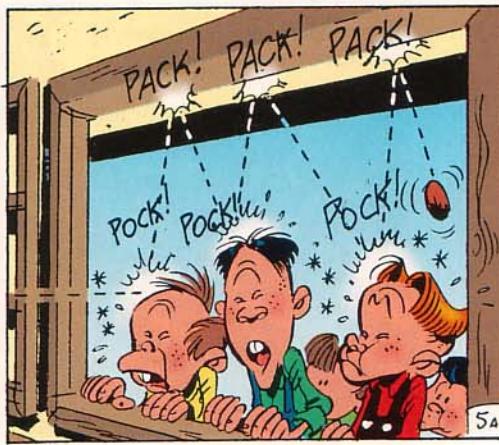
Das müßt ihr sehen, ist zu komisch!
Der hat Stiefel - und einen Cowboyhut.



Wir fangen mit einer kleinen Rechenaufgabe an:
Du wirst von 3 Sioux, 2 Comanchen, 8 Cheyenne und
6 Schwarzfußindianern angegriffen.



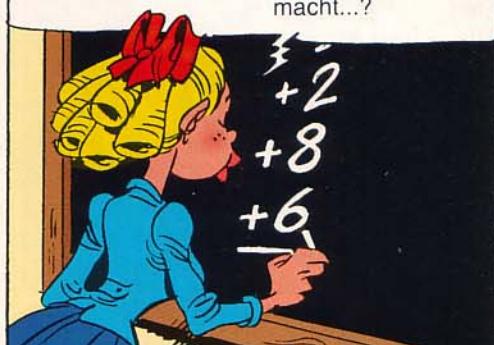
Wieviel Schüsse mußt du abgeben, um deinen Skalp zu retten?



Falsch! Denk zuerst nach.



Drei Federn plus zwei Federn plus acht Federn plus sechs Federn macht...?



Ich helfe dir. Vergiß die Namen der Stämme und konzentriere dich auf die Federn.



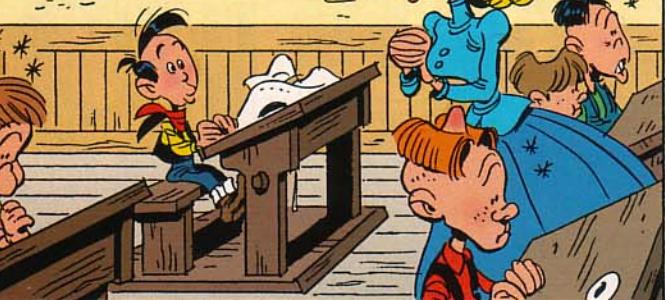
Mit Federvieh kenne ich mich nicht aus, aber ich habe fünf wißbegierige Kojoten geschnappt.



Fünf neue Schüler!
Dich schickt die
Vorsehung!

Hier, fünf
Fleiß-
kärtchen...

...mit den Präsidenten
der Vereinigten Staaten,
den Vätern der Nation.



Du bekommst noch vier dazu, wenn
du die vier Brüder, die westlich der
Stadt wohnen,
herbringst.

MISTKERL!
PRÄRIE-
HUND!

STINK-
TIER!



16A

FÜNF ASSE! ICH HAB GEWONNEN!

Fünf Asse? Du
spielst falsch,
Fremder!

Yep! Du nicht?

Barmann! Ein Faß Teer
und Federn!

Kommt
sofort!



Hier muß
es sein.

MUUUUH!

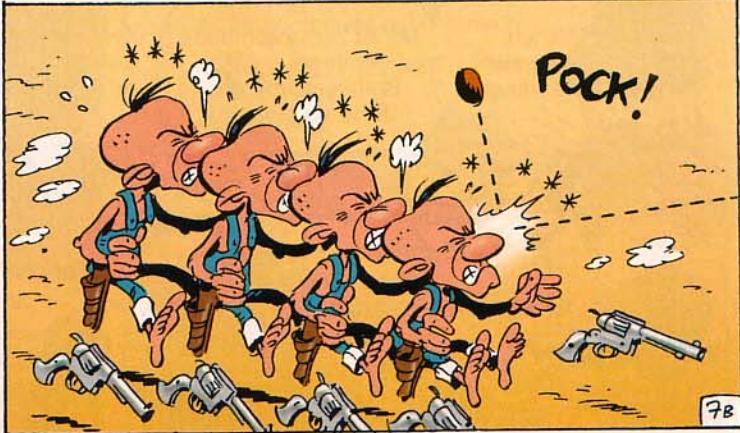
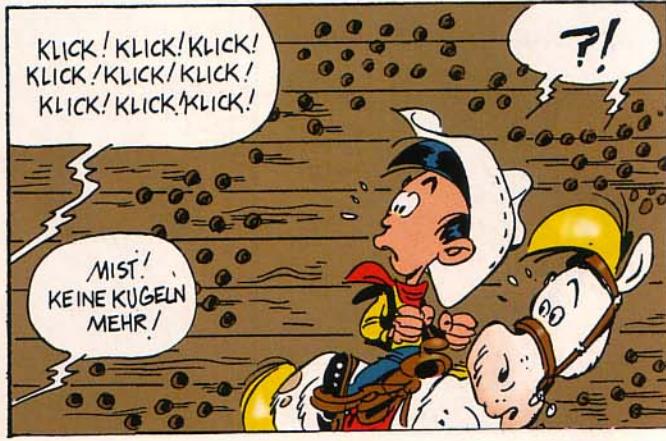
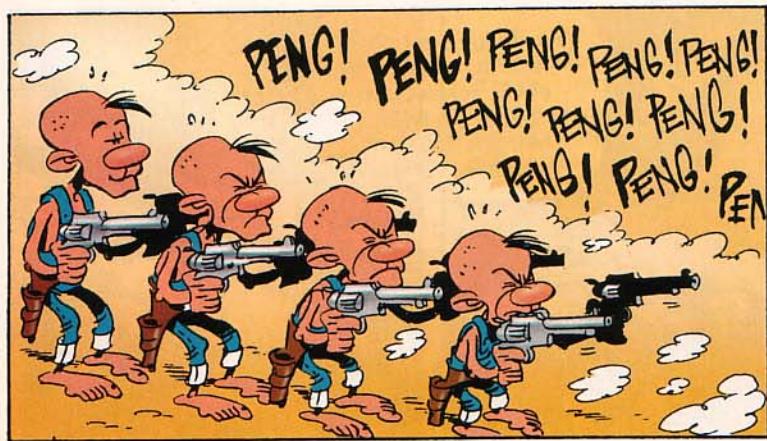


Bald hab' ich
die Präsiden-
ten der
Vereinigten
Staaten
komplett in
meiner
Sammlung.

MUUUUH!

Machst du einen
auf Kopfgeldjäger?

16B



Los! Aufstehen!

Vorwärts! Die Lehrerin wartet auf euch!

KLACK!

KLOMP!

Damit besteht unsere Herde schon aus zwei Rindviechern.
Zieht ihm die Hose runter!

Okay, Joe!

DAS IST MEIN KALB!

Wir waren's nicht!

Dachte ich's mir doch!
Gestern habt ihr mir ein Ei geklaut und heute ein Kalb!
Morgen ist's dann wohl ein Stier.

MUUUH!

Das erzähle ich eurer Mutter. Die zieht euch die Löffel lang!

Ma ist zum Zuchthaus gefahren, um Pa Bettlaken und eine Feile zu bringen.

Yeah!

Yeah! Wenn Pa erst zurück ist, nehmen wir Ihnen das ganze Vieh ab!

Spitzbuben! Ihr werdet auch im Zuchthaus enden!

Derjenige, der die Gebrüder Dalton bändigt, ist noch nicht geboren!

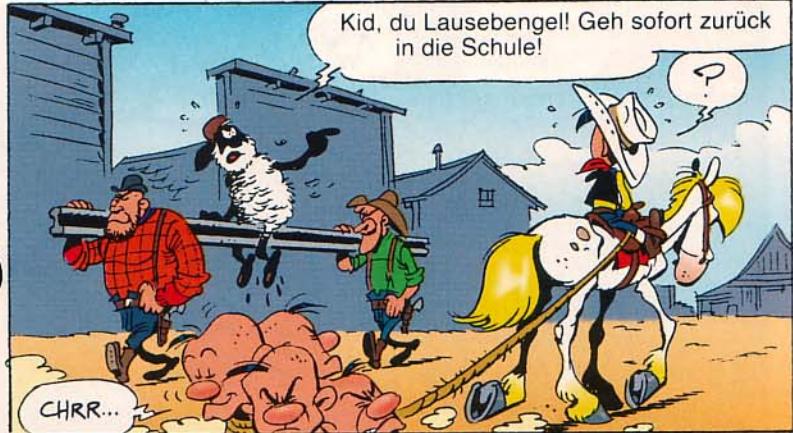
Das war ein Fehler, Mistkerl!

Yeah! Wir machen dir das Leben zur Hölle.

Yep! Du wirst keine Minute Ruhe mehr haben.

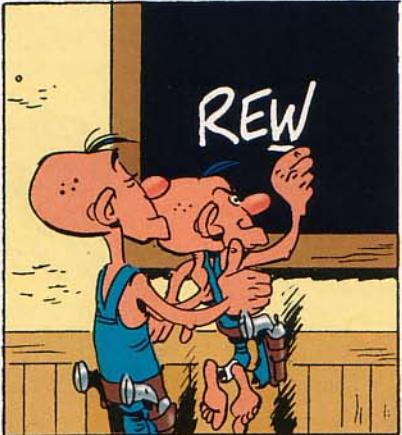
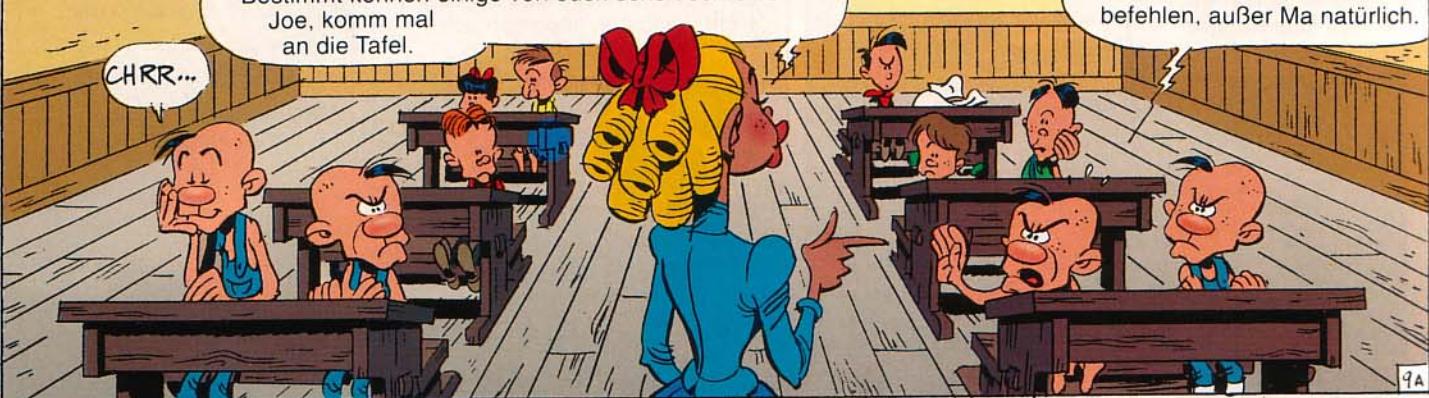
CHRR...

Kid, du Lausebengel! Geh sofort zurück in die Schule!



Bestimmt können einige von euch schon schreiben.

Joe, komm mal an die Tafel.



Gezinkte Karten?

Nein, Würfel.

Ich bin völlig blank. Mir bleibt nur noch mein Glücksnugget.

?!
!

Warte! Sollen wir um dein Nugget würfeln?

Nix da! Das ist mein Glücksbringer.

Um sicher zu sein, daß ich es nicht verspiele, deponiere ich es auf der Bank.

Mist, meine Würfel!

Uff!
Hab' sie!

Hallo, Kumpel!

Tut mir furchtbar leid, Sie beim Baden zu stören, aber ich bin hier fremd. Könnten Sie mir den Weg zur Schule weisen?

Zur Schule? Am städtischen Galgen rechts, dann immer geradeaus. Äh...

Sollen wir um Ihre Colts würfeln?

Sorry, aber ich hab' keine Zeit zum Spielen. Will nicht zu spät zur Schule kommen.

Meine Würfel! Die sind baden gegangen!



Kennt ihr den Namen von dem schönen Stern dort, Kinder?

Das ist der Stern von Wyatt Earp!

Quatsch, du Depp!
Das ist der von Pat Garret.



Ach was, Kinder. Aber ein Stern kann euch den Weg weisen, wenn ihr euch eines Tages in der Prärie verirrt habt.

Aber Miss...



Und mit diesen Sternen kenne ich mich aus!

Von denen habe ich eine ganze Galaxie.



Die Sterne sind ja alle durchlöchert!
Wie entseetlich!

Will man Schmetterlinge sammeln,
muß man sie aufspießen, Miss!
Ha! Ha! War nur
ein Scherz!

Hast du die Revolver
gesehen, Joe?

Yeah! Die Griffe
sind mit Perlmutt
eingelegt.

Darf ich
mich vor-
stellen?
Oklahoma
Jim.

Sehr erfreut. Ich bin
Miss Zee.

Ich habe beschlossen,
das Lesen und Schreiben
zu erlernen,
Miss.

Würden Sie
mich als
Schüler
annehmen?

12A

Joe! Die Revolver von Mr. Oklahoma Jim sind
kein Spielzeug.

Du bist flink, Kleiner. Du
gefällst mir.

Aua!

Einverstanden, Mr. Oklahoma. Ich nehme
Sie in meine Klasse auf. Der Unterricht
beginnt morgens
um acht.

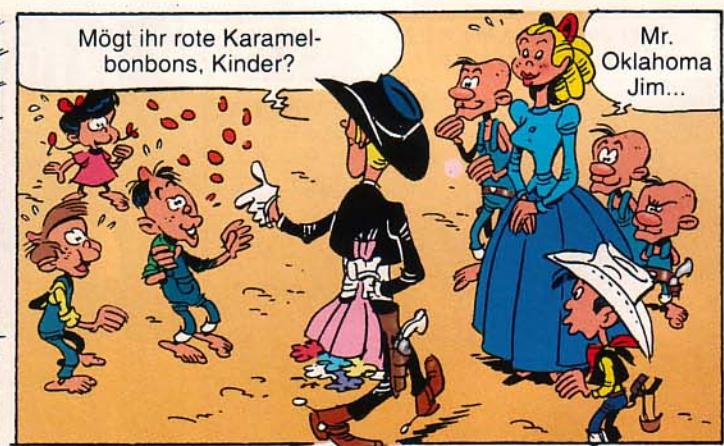
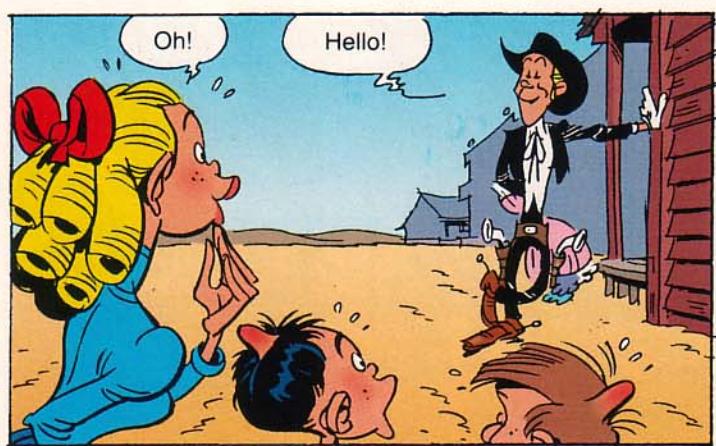
Vielen Dank,
Miss.

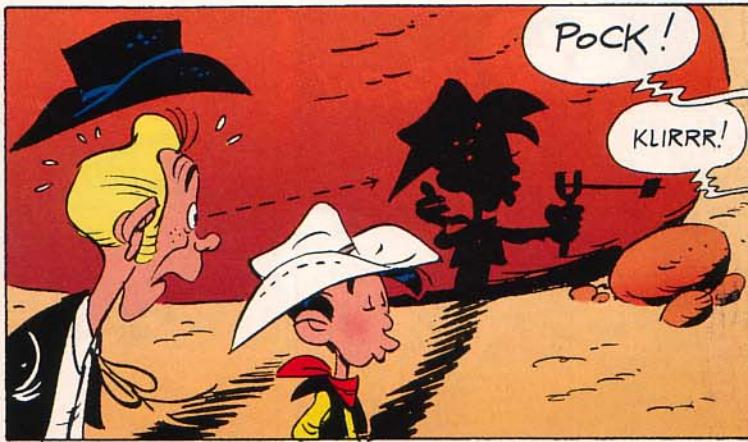
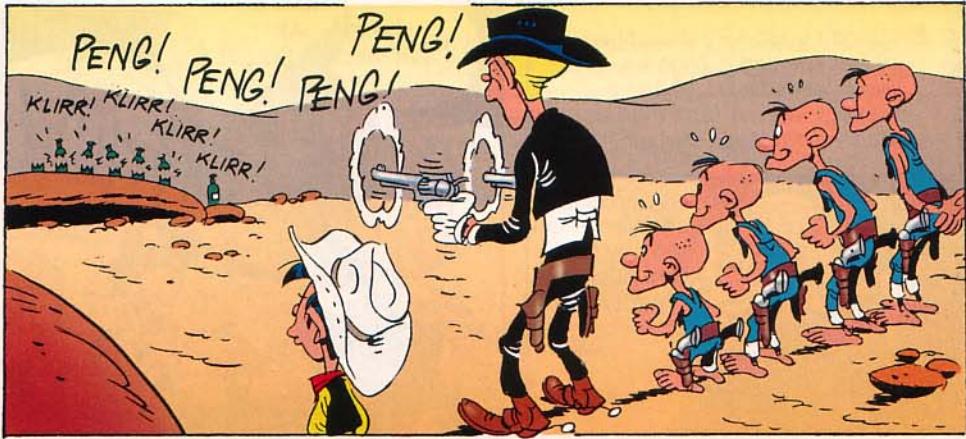
Ich bin ja so wißbegierig.

12B

Beim nächsten Sonnenaufgang







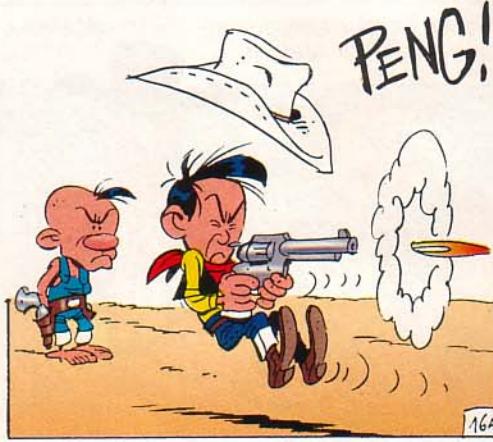
Ein Bandit greift 5 Postkutschen, 8 Banken und 2 Züge an. Wenn jedes Delikt 10 Jahre einbringt, wieviel Tage muß er dann im Gefängnis sitzen?



Das ist das erste Mal, daß ich mich in einen Schüler verliebe...



...jedenfalls in einen Schüler aus der ersten Klasse.



16A



Ich will auch schießen.
Nur ein Mal!

Verschwinde, dummes Gör!
Feuerwaffen sind nur was für Männer.



Oklahoma Jim hat recht. Geh mit deiner Puppe spielen!

Oder geh seil-hüpfen!
Oder Sand-kuchen backen!

Sand-kuchen? Lecker!



PENG!
DANE BEN!

DANE BEN!

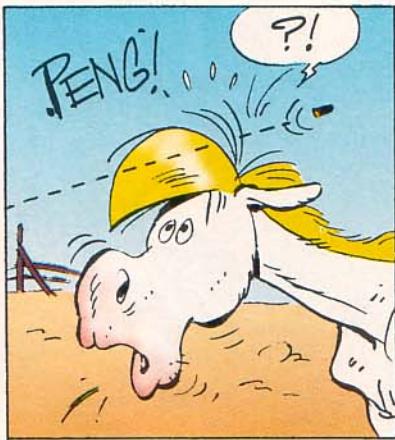
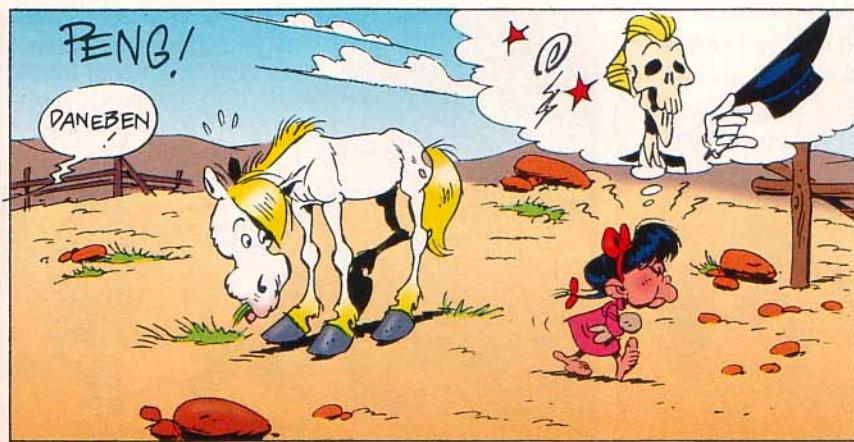
DANE BEN!

Wartet nur.
Wer zuletzt schießt,
schießt am besten.

DANE BEN!

DANE BEN!

16B

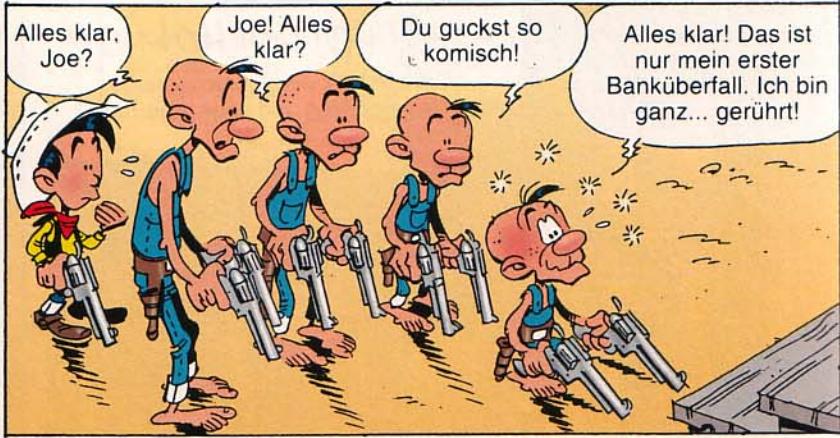


19A

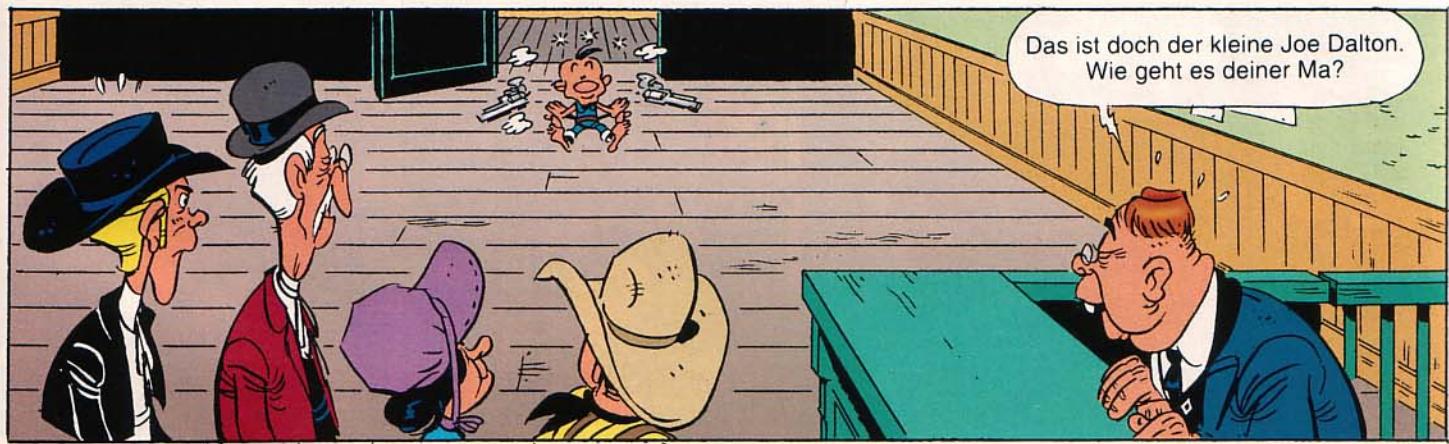




Kurz darauf...



191

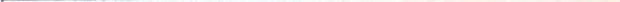


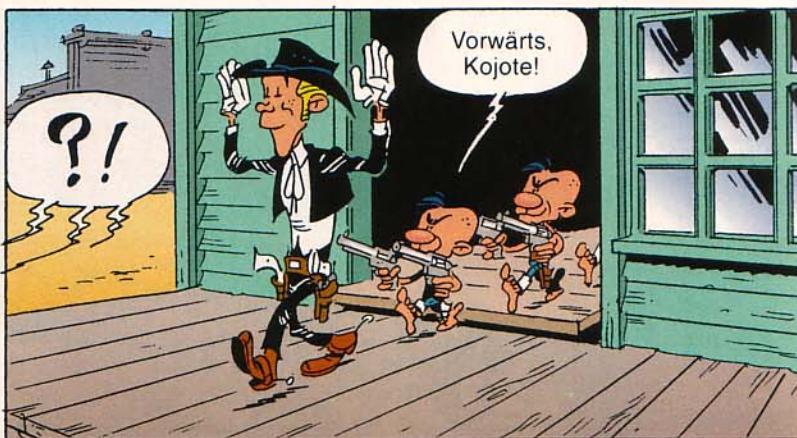
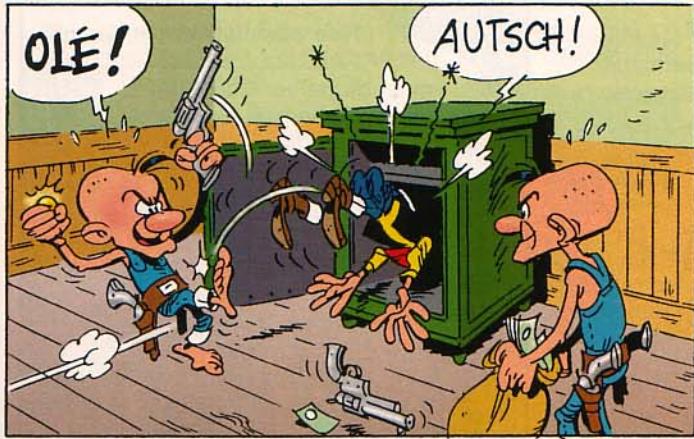
192

HO! HO! HO! HO! HO!

Nun steck die Schreckschuß-
pistolen weg und spiel drauß
weiter, Joe.

ICH BIN KEIN ROTES KARAMELBONBON,
ICH BIN EIN FREIER MUSTANG!
UND DIES IST EIN HOLD-UP!





Er hat recht.
Sheriff! Das sind die
kleinen Daltons.
Die kennen wir.

Wissen Sie noch? Sie haben
sogar ihren Pa verhaftet.

Und Ma
Dalton hat
Ihnen gleich
am nächsten
Tag 'ne
Klapperschlanke ins
Bett gelegt.

Also was machen wir, Sheriff?

Immer dasselbe! Man redet,
diskutiert, verhandelt und gleich
wird alles konfus. Wir hätten
sofort schießen sollen.

Alles läuft wie geplant. Die
trauen sich nicht zu schießen. Ich
haue mit der Beute ab.

Ihr deckt meine Flucht! Wir treffen uns hinter der Schule wieder
und teilen dort Ballert, was das Zeug hält!

Oh, boy!
Ein toller Plan!

Soviel Dummheit
gehört bestraft.

Mr. Oklahoma! Spielen Sie
wieder mit den
Kindern?

Die dumme
Gans!

PENG! PENG! PENG!
PENG!
RENN, OKLAHOMA!
WIR DECKEN DICH!

Boß! Die Geisel hat die Lehrerin als
Geisel genommen und verdrückt sich
mit der Beute, während die süßen
Knirpse auf uns schießen. Was machen
wir jetzt?

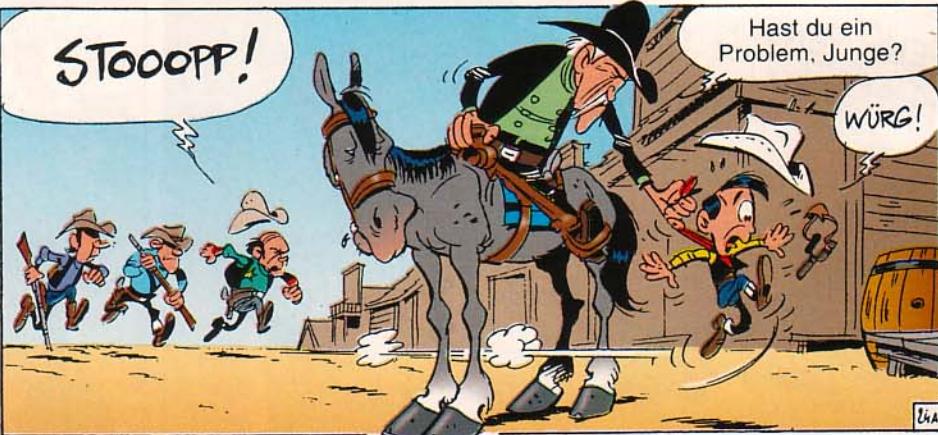
PENG! PENG!
PENG! PENG!

Genug gequatscht! Einen Schwager kann man ersetzen. Jetzt lassen wir das Pulver sprechen.

So erkenne ich Sie wieder, Boß.



Wenigstens haben wir einen erwischt. Wenn der erst am Galgen baumelt, fällt mir ein Stein vom Herzen.



DER HAT UNS
REINGELEGT!!!



Gaanz
ruhig, Joe!

Vielleicht wurde er
aufgehalten, Joe!

Oder Miss Zee hat ihn zu einem
saftigen Steak eingeladen, Joe.

DER HAT
UNS
REINGELEGT!
ÜBER-
TÖLPELT!

Ihr Idioten! Der hat uns nur ausgenutzt, damit wir seine Flucht decken. Darum hat er uns auch das Schießen beigebracht.

Klar, Joe. Das war doch genau der Plan.

Aber der kennt Joe Dalton nicht! Den werfe ich den Präriegebern zum Fraß vor.



Die Beschreibung stimmt.
Das war Oklahoma Kid!



Kommt gar nicht in
Oklahoma Jim

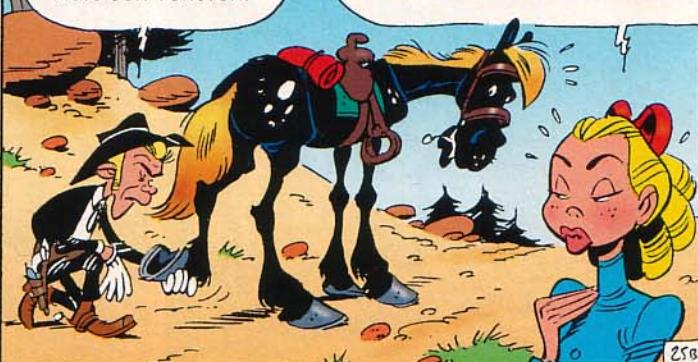
Frage, Junge. Du bleibst hier!
ist ein gefährlicher Killer!

Sie Lustmolch! Sie wollen
mich entehren, nicht wahr?

Aber er hat
Old Timers
Glücksnugget
gestohlen!



Pech! Der Gaul hat 'n
Hufeisen verloren.



**VIER KÖNIGE!
ICH HAB' GEWONNEN!**



Was ist, Old Timer? Worauf wartest du noch, um den Jackpot einzustreichen?



Unglaublich! Das ist das erste Mal, daß ich gewinne, ohne zu schummeln.



Aber Joe... Keuch!
Warum dürfen wir nicht auf dem anderen Pferd reiten? Keuch!

So würden wir Zeit gewinnen.

SCHWACHKÖPFE!



Ich brauche nun mal ein frisches Pferd, auf das ich überwechseln kann, wenn das erste erschöpft ist.



Sag mal, Joe... Keuch! Woher weißt du eigentlich, daß Oklahoma Jim in diese Richtung geritten ist?



Ganz einfach! An seiner Stelle wäre ich auch hier lang abgehauen.

Aber Joe... Ma wird sich Sorgen machen. Keuch! Wo sie heute doch eine Blaubeertorte backen wollte!



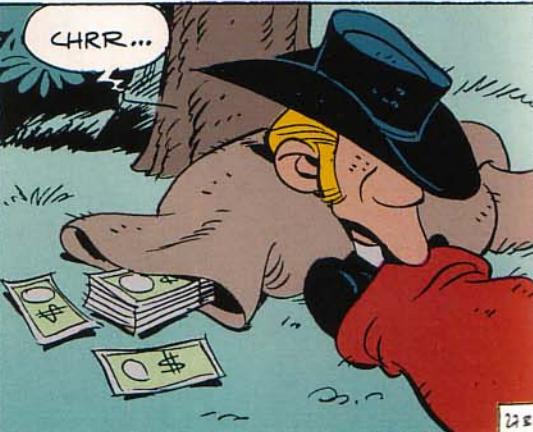
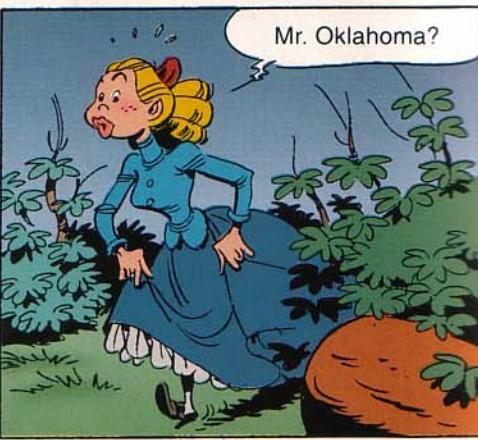
Unterdessen, in einer völlig anderen Richtung...

Nun, Jolly?



Der Bandit reitet einen schwarzen Hengst mit fuchsroter Mähne und goldbraunem Schweif, der ein Hufeisen verloren hat. Schwer beladen wie er ist, müßte er bald hinten links lahmen.







Aber Sir, es war meine Schuld,
daß Oklahoma Jim das
Glücksnugget von Old Timer
geklaut hat.

Halt's Maul,
Rotzbengel!

Wenn du nicht
kehrtmachst,
ziehe ich dir den
Hosenboden
stramm!



Du hast schon
genug Dummhei-
ten angerichtet.

29a

HILFE! HILFE!

!!



Das ist die Stimme
von Miss Zee!

SO HELFT
MIR DOCH!
HEEELP!



?!
KOMMEN SIE ZURÜCK,
MR. OKLAHOMA!
ICH BELÄSTIGE SIE
AUCH BESTIMMT-
NICHT MEHR!



PAN! PAN!

PENG! PENG!
PENG!



Sind Sie verrückt? Die armen Tierchen!
Außerdem hätten Sie mich verletzen
können, Sie Ungeheuer!



Seit einiger Zeit gibt es wirklich
zu viele Frauen
im Westen.



TSCHACK!



Kehren Sie mit dem Bengel in die Stadt zurück. Verschulen Sie ihm den Hintern, falls er nicht gehorcht. So long!



Noch nie bin ich so erniedrigt worden! An den Wilden Westen mit seinen flegelhaften Desperados werde ich noch lange zurückdenken.



Bind mich los, dann bekommst du auch ein Fleißkärtchen.



Kiiid! KOMM ZURÜCK! DU BEKOMMST, DREI FLEISSKÄRTCHEN! FÜNF! ZEEHHN!



Keuch... Keuch...
Halt, Joe! Uns
reicht's!

Den holen wir
nie ein, Joe!



Ihr Waschlappen! Habt ihr etwa Pudding in den Beinen? Reißt euch zusammen!

Noch ein Schritt
und ich brech'
zusammen.

Reite allein
weiter, Joe.



GRUMMEL-
BRUMMEL!

Der... der Walli-
Galoo! (*)



BRUMMELGRUMMEL!

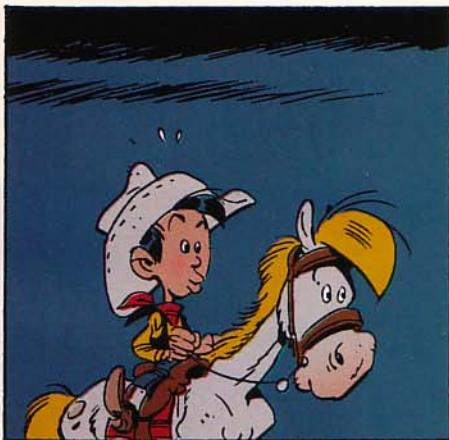


BRUMM!
GRR!

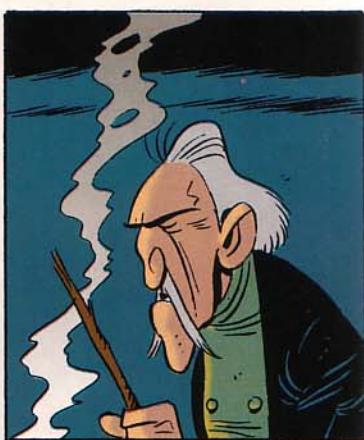
Wartet auf mich.
Das ist bloß mein
Magen! Ich muß
dauernd an Mas
Blaubeertorte
denken.



(*) Fabelwesen des Wilden Westens.
Eine Kreuzung zwischen Grizzly und
Puma, die angeblich Kinder verschlingt.



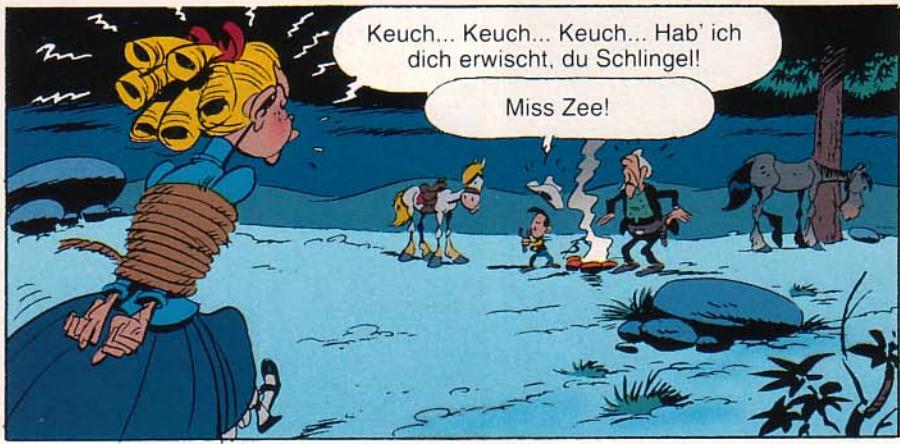
31A



31B



31B



Am nächsten Tag...

Sind Sie schon lange hinter Oklahoma Jim her?

Seit drei Jahren, fünf Monaten und zwölf Tagen.

Und warum wollen Sie ihn unbedingt erwischen?

Damit nicht irgendein Grünschnabel ihn umlegt!

Verstehe!
Sie wollen ihn selbst erwischen.

GELD ODER LEBEN!

DU ziehst schnell, Junge!

Sie auch, Sir!

Und die lassen Sie einfach laufen?

Mich interessiert nur Oklahoma Jim!

Den müssen Sie ja verdammt hassen, daß Sie ihn so auf dem Kieker haben!

Im Gegenteil, Junge! Ganz im Gegenteil!

Anderswo...

Äh... Wenn ich Oklahoma Jim wäre, wäre ich dort langeritten.

Wir können nicht mehr, Joe! Wir haben schon fünfmal die Richtung geändert.
Keuch!

Yeah! Wenn du Oklahoma Jim wärst, hätte man dich längst geschnappt!

Yeah! Keuch!
Wir gehen nach Hause zurück!
Keuch!



Ihr könnt mich mal, ihr Schlappschwänze! Dann rechne ich eben allein mit Oklahoma Jim ab!

GEHT ZUM TEUFEL!

Wenn du uns im Stich lässt,
erzählen wir das Ma.



Dazu hast du kein Recht, Joe!
Du bist für uns verantwortlich.
Schluchz!

Stimmt!
Du bist der größte von uns vierien!

Schnief! Ich gebe dir auch mein Stück von der Torte ab, Joe!

BUHUUUUUUU!

Verlaß uns nicht! Wir müssen sonst steeeerben!



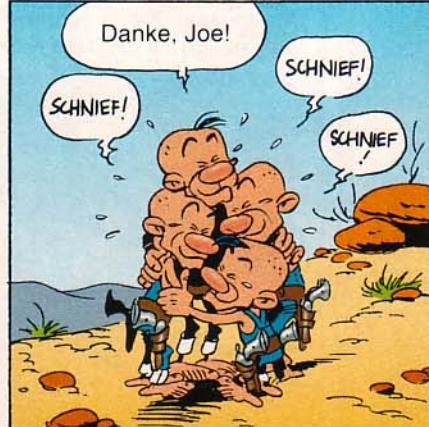
Hört auf zu flennen, ihr Memmen! Ich lasse euch schon nicht im Stich!

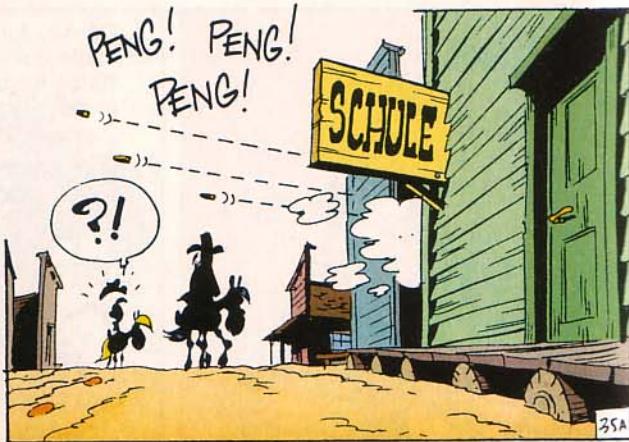
Danke, Joe!

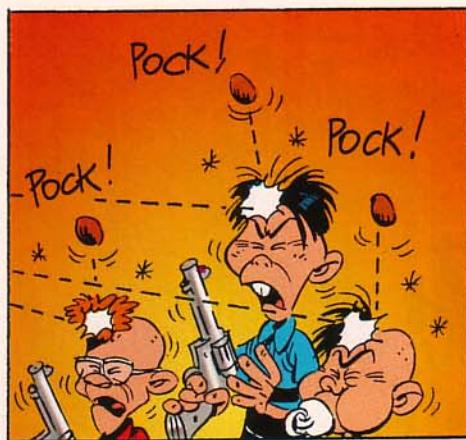
SCHNIEF!

SCHNIEF!

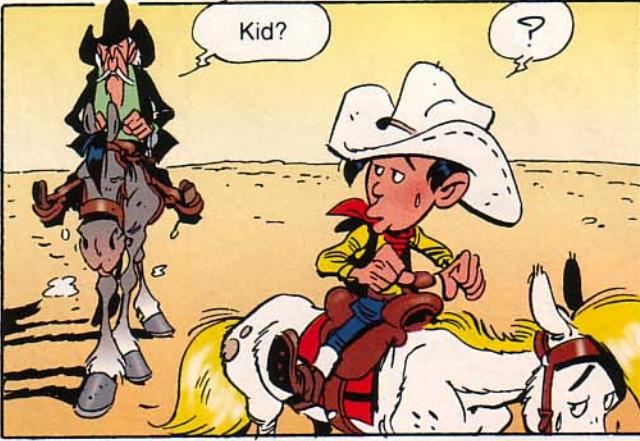
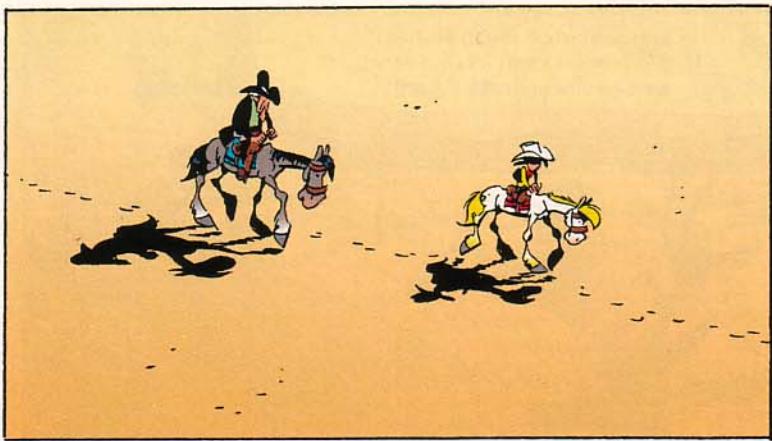
Genug Zeit vertrödeln!
Wenn ich Oklahoma Jim wäre,
wäre ich dort langeritten!



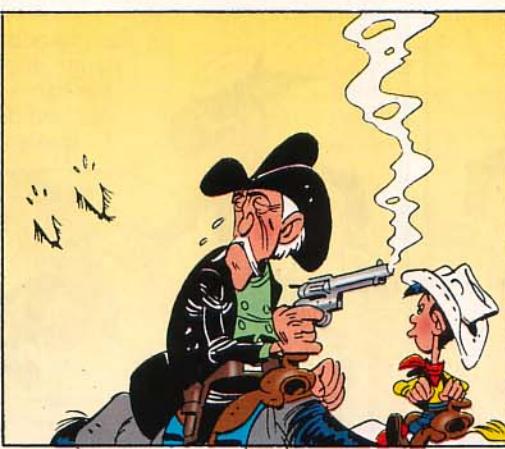




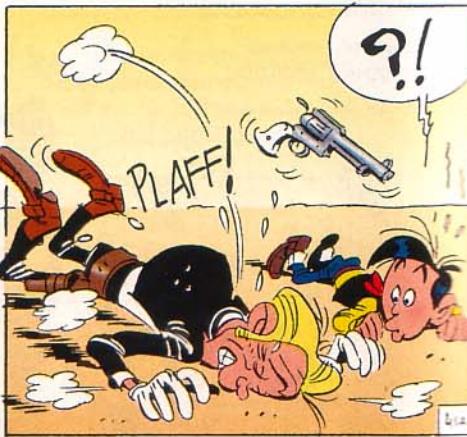




Anscheinend wendet
sich das Glück.
He! He! He!







Zieht eure Colts.
Die knallen wir
gemeinsam ab,
unter Brüdern.

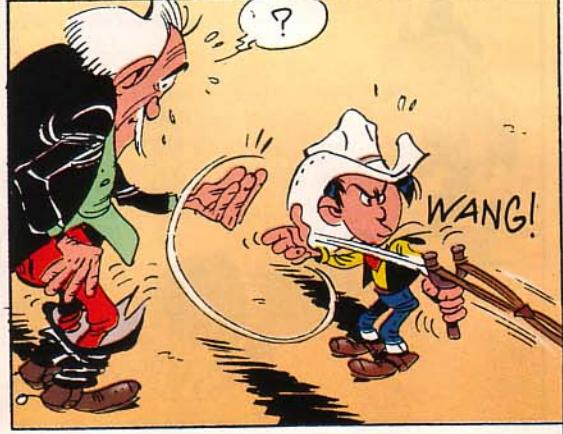
Das hast du
schön gesagt,
Joe!

Yeah! Die
Familie ist
Amerikas
Fundament!

Fertig? Achtung,
FEUER!

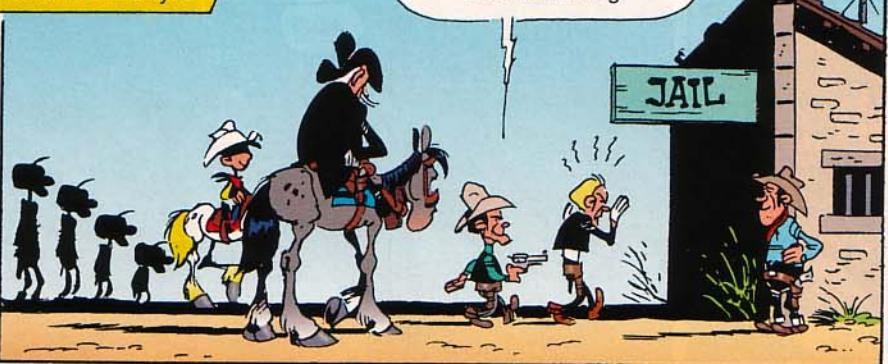


Und ich hab' nicht mal Ihre
schöne Taschenuhr benutzt,
damit sie nicht
kaputtgeht.



Später, in
Mushroom City...

Dein Stall erwartet dich,
freier Mustang.



Abends, im Hotel...

Zum ersten Mal seit Jahren kann ich ruhig schlafen!

BUMM!

Gosh! Sie waren etwas großzügig mit dem Dynamit, Miss.

ACH?

Jetzt, wo Sie wieder frei sind, können wir glücklich werden. Kinder bekommen...

SEUFZ!

...wir kaufen uns ein kleines Haus in der Prärie, bauen Gemüse an, halten uns Hühner...

444

So nahm der alte Marshall seine lange Verfolgung wieder auf, doch er konnte Oklahoma Jim nie erwischen. Dieser starb an Altersschwäche im Bett wie ein freier Mustang.



Miss Zee hingegen heiratete einen gewissen Jesse James(*), aber das ist wieder eine andere Geschichte.
(*) authentisch.

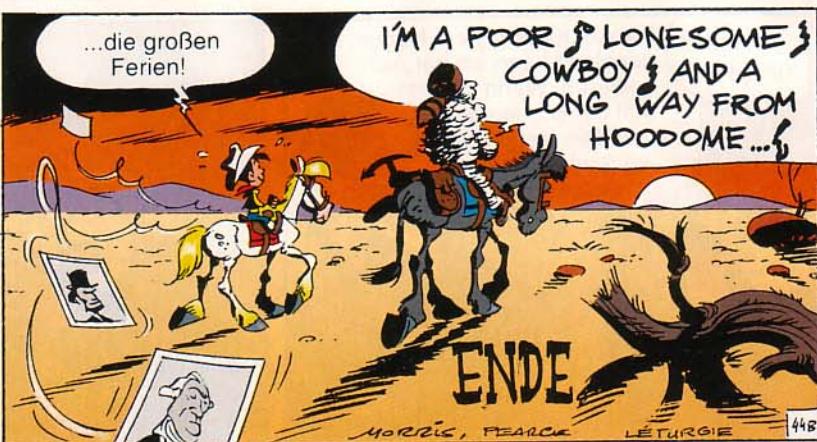


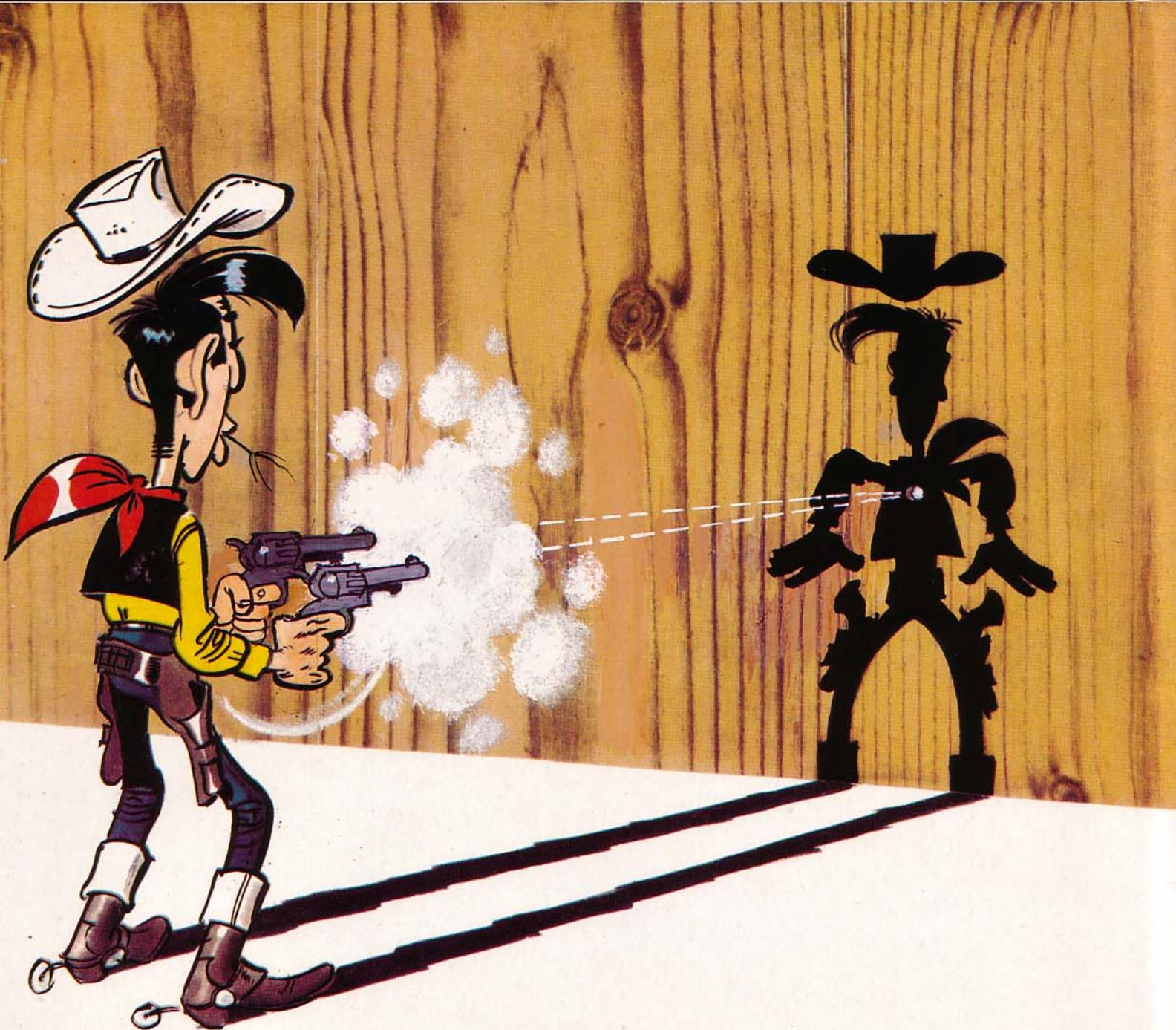
Siehst du, Jolly, das schönste an der Schule sind immer noch...



...die großen Ferien!

I'M A POOR LONESOME COWBOY AND A LONG WAY FROM HOME...





LUCKY LUKE

DER MANN, DER SCHNELLER ZIEHT ALS SEIN SCHATTEN

LUCKY LUKE – der glorreiche Westernheld. Siegreich in zahllosen Duellen. Beschützer hilfsbedürftiger Ladies. Schrecken aller Viehdiebe und Falschspieler. Die gefährlichsten Killer bekommen weiche Knie, wenn dieser Mustercowboy zur Kanone greift.

LUCKY LUKE-Erfinder Morris konnte sich während eines 6jährigen USA-Aufenthaltes umfassende Kenntnisse über den Westen aneignen. Das zeigt sich deutlich in den liebevollen Details seiner humorsprühenden Zeichnungen.

S 54,- • SFR 7,50 DM 7,50

73



LIRE 8000,- • PTAS 700,- • LFRS 160,-